



Presseinformation

Wiesbaden, den 02. März 2005
Nr. 74

Umweltminister Wilhelm Dietzel: „EMAS-Zertifizierung des Hessischen Landesamtes für Umwelt und Geologie dokumentiert Vorreiterrolle im aktiven Umweltmanagement“

„Die globalen Umweltprobleme sind nur zu bewältigen, wenn die anstehenden Herausforderungen auch auf lokaler Ebene gemeinsam angegangen werden. 100 registrierte Betriebe aus Industrie und Handwerk und weitere Organisationen in Hessen sind bereits EMAS zertifiziert und ich danke dem HLUG, dass es sein nachhaltiges Handeln ebenfalls auf diesem Weg dokumentiert“, hob Umweltminister Wilhelm Dietzel heute in Wiesbaden bei der Überreichung der EMAS-Zertifizierung an das Hessische Landesamte für Umwelt und Geologie (HLUG) durch die IHK Wiesbaden hervor.

Minister Dietzel betonte: „Wirksames Umweltmanagement und eine zukunftsweisende Umwelterklärung hat dem HLUG nicht nur ein unabhängiger Umweltgutachter bestätigt. Die heutige Auszeichnung mit der europäischen EMAS-Urkunde zeigt die Vorreiterrolle im aktiven Umweltmanagement noch einmal schwarz auf weiß.“

Das HLUG ist die erste Dienststelle in der Landesverwaltung, die die EMAS Zertifikatsurkunde erhält. „Die EMAS-Zertifizierung des HLUG bringt nicht nur unserer Umwelt Vorteile. Ein kritischer Blick auf den Energieverbrauch oder die Menge des erzeugten Abfalls, zahlt sich auch finanziell aus. Das HLUG hat in seinem Umweltprogramm festgelegt, fünf Prozent Strom sparen zu wollen, das ist ein gutes Beispiel für den vorhandenen Verbesserungsspielraum“, betonte der Minister.

Abschließend sagte er: „In den letzten Monaten hat das HLUG daher überprüft, wo wie behördenintern umweltfreundlicher gearbeitet werden kann und das in einem

Managementhandbuch mit genauen Verantwortlichkeiten niedergeschrieben. Die Bestätigung, dass die Ziele realistisch sind und wie angedacht erfolgreich umgesetzt werden können, gibt letztlich die EMAS-Zertifizierungsurkunde.“

Hintergrund:

Die Kurzform EMAS steht für „Eco Management and Audit Scheme“. Das Umweltmanagementsystem dient der systematischen Verankerung des Umweltschutzgedankens im Arbeitsalltag und hat eine kontinuierliche Verbesserung der eigenen Umweltleistung zum Ziel. Auf privatwirtschaftlicher Ebene ist vergleichbar mit der Zertifizierung nach der Norm ISO 14001. Zusätzlich wird nach der europäischen EMAS-Verordnung eine Umwelterklärung verlangt.

Die kostenlose Umwelterklärung des HLOG kann in Kürze beim HLOG angefordert werden unter der Adresse: HLOG, Rheingaustraße 186, 65203 Wiesbaden oder auf der Internetseite www.hlug.de heruntergeladen werden.

Weitere Infos zu EMAS siehe: www.umweltallianz.de/konkret/emas/allgemein/index.php